

djo-Akademie 2022: Programm

28.04.2022 – 01.05.2022 via Zoom



	Donnerstag, 28. April 2022	Freitag, 29. April 2022	Samstag, 30. April 2022	Sonntag, 01. Mai 2022
09.00 bis 09.30 Uhr		30 Minuten "De-Stress – Entspannt in den Tag"		09.00–11.00 Workshop: "Europa (er)leben" mit den EuroPeers (neue Zeit angefragt)
09.30 bis 13.00 Uhr	11.00–13.00 Workshop: Neuanfänge – Perspektiven auf Flucht und Migration (neue Zeit angefragt)	09.30–13.00 Fördermittel: "Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt"	09.00–13.00 Workshop: "Inklusiv, aber wie?! Erste Schritte zu einer inklusiveren Jugendverbandsarbeit"	30 Minuten ab 11.15 "Entspannt in den Tag"
13.00 bis 14.00 Uhr				11.45–13.45 Workshop: "Komm mal runter! Die effektivsten mentalen und körperlichen Strategien zur Stressregulation"
14:00–18:30	15:30–19:00 Workshop: "Überzeugt! Methoden der Rhetorik" bestätigt	14.00–18.00 Workshop: "Verstanden werden – Einführung in die Einfache Sprache"	14.00–17.30 Workshop: "Strukturiert kreativ! Probleme lösen mit Design Thinking"	14.00–15.30 Austauschforum: "Vernetzt Euch! Aktuelle Fachinformationen, vernetzender Austausch und kollegiale Beratung" Gemeinsamer Rückblick und Feedback
		30 Minuten "De-stress – Entspannt in den Feierabend"		
20:00–21:00		Abendliches Get Together (evtl. PubQuizz)	Abendliches Get Together (evtl. PubQuizz)	

Gefördert von:





djo-Akademie 2022

28.04. bis 01.05.2022

Erläuterungen zum Programm

Workshop: „Neuanfänge – Perspektiven auf Flucht und Migration“

Donnerstag, 28.04.2022, 11.00 bis 13.00 Uhr

Die Ereignisse des Zweiten Weltkriegs haben weltweit rund 60 Millionen Menschen zur Flucht gezwungen. Im Chaos der Nachkriegszeit waren Durchgangslager ein wichtiges Element zur Registrierung, Versorgung und Weiterleitung von Geflüchteten im besetzten Deutschland. Das Grenzdurchgangslager Friedland ist als einziger dieser Orte bis heute in Betrieb.

Im Rahmen des Workshops „Neuanfänge – Perspektiven auf Flucht und Migration“ lernen wir anhand von Biographien, Objekten und Zeitzeug_innenberichten Geschichte und Gegenwart des GDL Friedland kennen. Vielleicht habt Ihr Lust nach dem Workshop einen Eintrag für die „djo-Landkarte der Erinnerungsorte“ (<https://erinnerungsorte.djo.de>) zu erstellen, die im Rahmen unseres Jubiläumsjahres entstanden ist?

Leitung: Referent_innen des Museums Friedland, www.museum-friedland.de

Workshop: „Überzeugt! Methoden der Rhetorik für sichere Körpersprache und Stimme“

Donnerstag, 29.04.2022, 15.30 bis 19.00 Uhr

Woran liegt es, dass wir manchen Menschen mehr Aufmerksamkeit schenken als anderen, warum überzeugen uns Menschen eigentlich? Liegt es nur an ihren guten Ideen und Argumenten oder wirken sie als Person stärker auf uns? Dieser Frage wollen wir in unserem Workshop nachgehen und eigene Ressourcen entdecken und verstärken, die uns sicherer und überzeugender wirken lassen. Wir werden dafür Körpersprache (u.a. Haltung, Mimik, Gestik) und Stimme genauer unter die Lupe nehmen und gemeinsam ausprobieren, was wie auf unsere Zuhörer_innen und uns selbst wirkt – nicht verbissen, sondern mit Spaß und Spielfreude.

Leitung: Uschi Siemon, Sprecherzieherin (dgss) und Rhetoriktrainerin, lehrt außerdem an der Universität Göttingen (freie Rede, Vortrag, Gespräch, Argumentation und Interview)

Workshop: „De-stress – Entspannt in den Tag“

Freitag, 29.04.2022, 09.00 bis 09.30 Uhr

Ein entspannter Tagesbeginn mit Meditation, Entspannung, Qi Gong und Selbsthypnose – Methoden, die Du auch im Alltag von Schule, Studium, Familie, Beruf und Ehrenamt anwenden kannst.

Leitung: Eddi Boettcher, Coach und Physiotherapeut, www.edmund-boettcher.de



Fördermittel-Workshop: „Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt“

Freitag, 29.04.2022, 9.30 bis 13.00 Uhr

Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) hat im Juli 2020 ihre Arbeit in Neustrelitz aufgenommen. Damit gibt es erstmals eine bundesweit tätige Anlaufstelle zur Förderung ehrenamtlichen Engagements. Ziel der Stiftung ist es, insbesondere in strukturschwachen und ländlichen Regionen, das Ehrenamt nachhaltig zu stärken – in Abstimmung mit bereits bestehenden Bundesprogrammen.

Das besondere an der DSEE ist, dass sie zum einen finanzielle Fördermöglichkeiten bereitstellt und bei der Antragstellung unterstützt. Zum anderen bietet sie aber auch ein umfangreiches Angebot an digitalen Fortbildungen und Informationsveranstaltungen, in denen jede Woche verschiedene Fragen rund um Vereinsarbeit, Engagement und Ehrenamt behandelt werden. Welche Unterstützung die DSEE Euch bietet, erfahrt Ihr in diesem Workshop!

Leitung: Armin Pialek, Referent bei der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE), www.d-s-e-e.de

Workshop: „Verstanden werden – Einführung in die Einfache Sprache“

Samstag, 29.04.2022, 14.00 bis 18.00 Uhr

Für Menschen mit Lernschwierigkeiten erweitert das Verstehen von Texten die Möglichkeiten ihrer Selbstbestimmung und fördert eine gleichberechtigte Teilhabe. Aber auch Deutschlernende oder Menschen mit einfacher Bildung profitieren von Angeboten in leicht verständlicher Sprache. In diesem Workshop erfahren wir, worin sich „Leichte Sprache“ und „Einfache Sprache“ unterscheiden und wie Informationen konkret aufbereitet sein müssen, damit unsere Zielgruppen uns gut verstehen.

Leitung: Josephine Bilk war als Redakteurin in den Bereichen Corporate Publishing und Editorial Design tätig. Seit 2017 arbeitet sie bei „capito Berlin“ einem Büro für barrierefreie Information, www.capito-berlin.eu

Workshop: „De-stress – Entspannt in den Feierabend“

Freitag, 29.04.2022, 18.00 bis 18.30 Uhr und Samstag, 30.04. 17.30 bis 18.00 Uhr

...und jetzt wird entspannt! Gönn Dir einen wohltuenden Tagesausklang mit Meditation, Entspannung, Qi Gong und Selbsthypnose – Methoden, die Du auch im Alltag von Schule, Studium, Familie, Beruf und Ehrenamt anwenden kannst.

Leitung: Eddi Boettcher, Coach und Physiotherapeut, www.edmund-boettcher.de

Workshop: „Inklusiv, aber wie?! Erste Schritte zu einer inklusiveren Jugend(verbands)arbeit“

Samstag, 30.04.2022, 09.00 bis 13.00 Uhr

Jugendverbände bieten selbstorganisierte Freizeit- und Bildungsangebote, eröffnen Räume für Mitbestimmung und Engagement. Vielfach gibt es aber Barrieren, sodass



junge Menschen mit geistiger und/oder körperlicher Beeinträchtigung diese Angebote nicht nutzen können. Das Ziel von Inklusion ist, dass jede_r teilnehmen kann und alle ganz selbstverständlich dazugehören.

In diesem Workshop wollen wir Barrieren in unserem alltäglichen Engagement und in unseren Vereinen und Verbänden vor Ort identifizieren. Gemeinsam wollen wir schauen, welche ersten Schritte wir unternehmen können, um diese Barrieren abzubauen. Wir beschäftigen uns auch damit, mit welchem Ressourceneinsatz dieser Weg eventuell verbunden ist und wo es Beratung und finanzielle Unterstützung gibt. Dieser praxisorientierte Workshop soll Mut machen, sich mit dem Thema zu beschäftigen, denn: Inklusion ist für alle gut und geht uns alle an.

Leitung: *Elżbieta Kosek, Bildungsreferentin Kreisau-Initiative, <https://www.kreisau.de/>*

Workshop: „Strukturiert kreativ! Probleme lösen mit Design Thinking“

Samstag, 30.04.2022, 14.00 bis 17.30 Uhr

Design Thinking ist eine Methode, die dabei hilft, Lösungsansätze für komplexe Probleme kollaborativ zu entwickeln. In diesem Workshop könnt Ihr die Methode selbst anwenden und ausprobieren. Dafür werdet Ihr eigene Herausforderungen formulieren, durchleuchten und konkrete Ideen in Teams erarbeiten. Die Ideen, die ihr einbringt, könnten von ersten Workshopzeichnungen bis hin zu konkreten Produkten wie Flyern oder Broschüren reichen. In jedem Schritt dieses Design Thinking Prozesses wenden wir verschiedene Kreativtechniken an und nähern uns so Lösungen für Eure Problemstellung.

Leitung: *Elisabeth Michiel, Designern & Design Thinking Coach, www.elmi-design.com*

Workshop: „Europa (er)leben – Jugendliche informieren über europäische Jugendprogramme“

Sonntag, 01.05.2022, 09.00 bis 11.00 Uhr

EuroPeers sind junge Menschen, die am EU-Programm Erasmus+ Jugend oder am Europäischen Solidaritätskorps teilgenommen haben und ihre Erfahrungen und ihr Wissen mit Interessierten teilen. Sie informieren über die Förderformate und erklären mit Hilfe von interaktiven Methoden die Beteiligungsmöglichkeiten. Im Workshop stellen unsere Referentinnen die Programme vor und berichten über eigenen europäischen Erfahrungen.

Leitung: *Francesca Loeckx und Mirka Vandieken, beide aktiv als "EuroPeers". Die „EuroPeers“ sind ein Projekt von JUGEND für Europa, der Nationalen Agentur für die EU-Programme Erasmus+ Jugend und Europäisches Solidaritätskorps. Francesca hat einen Freiwilligendienst in der Republik Moldau gemacht, Mirka war als Freiwillige in Tschechien.*

Workshop: „Komm mal runter! Die effektivsten mentalen und körperlichen Strategien zur Stressregulation“

Sonntag, 01.05.2022, 11.15 bis 13.15 Uhr

Stress per se ist natürlich, sogar gesund und ist für uns der Motor für Weiterentwicklung und Fortschritt. Wenn er aber gewisse Kriterien erfüllt, kann er auch schädlich sein. Viele Menschen leiden unter Stress und über die letzten Jahre entwickeln sich Stresssyndrome zur "Volkskrankheit Nummer eins". Besonders soziale Berufe sind häufig von übermäßigem Stress betroffen



und profitieren sehr davon, sich adäquate Strategien anzueignen. In diesem Workshop lernen wir mehr über die Hintergründe und Wechselwirkungen, über körperliche und mentale Mechanismen, Verhaltensweisen und effektive Stressregulation.

Leitung: *Eddi Boettcher*, Coach und Physiotherapeut, www.edmund-boettcher.de

Austauschforum: „Vernetzt Euch! Aktuelle Fachinformationen, vernetzender Austausch und kollegiale Beratung“

Sonntag, 01.05.2022, 14.00 bis 15.30 Uhr

Ihr habt Bedarf zum Austausch über den Krieg in der Ukraine und die Auswirkungen auf die Jugendverbandsarbeit? Wie geht es weiter mit dem internationalen Jugendaustausch nach über zwei Jahren Pandemie und Krieg?

Du möchtest wissen, was es Neues gibt bei der Förderung über den Kinder- und Jugendplan (KJP) oder den Förderprogrammen des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge (BAMF)? In Eurem Verein gibt es aktuell ein Problem, bei dem Ihr alleine nicht weiterkommt und zu dem Ihr die kollegiale Beratung anderer Ehren- und Hauptamtlicher bräuchtet? Für all diese und noch viel mehr Fragen haben wir am Sonntag ausreichend Zeit. Wir freuen uns auf den gemeinsamen Austausch und gegenseitige Unterstützung!

Leitung: *Sarah Hanke, Theres du Vinage und Hana Campos*, Referentinnen der djo-Bundesgeschäftsstelle



KONTAKT UND WEITERE INFORMATIONEN

Sarah Hanke

E-Mail: sarah-hanke@djo.de

Telefon: 030 446778-14

Theres du Vinage

E-Mail: theres-duvinage@djo.de

Telefon: 030 446778-18

Hana Campos

E-Mail: hana-campos@djo.de

Telefon: 030 446778-12

